

AStA Sitzung am 05.08.2014

Nächste Sitzung: David moderiert, Protokoll ?

- TOP 1 Gäste
- TOP 2 Finanzanträge
- TOP 3 Berichte
- TOP 4 Brief DGB
- TOP 5 Erstitüten
- TOP 6 PM Parktickets
- TOP 7 Onlinebuchung Staatstheater
- TOP 8 BAS

TOP 1 Gäste

Keine Gäste oder Finanzanträge von Gästen

TOP 2 Finanzanträge

Mohammad: Erstattung der Fahrtkosten nach Köln zur BAS Mitgliederversammlung.
genehmigt

TOP 3 Berichte

Jakob: Die FS Mechanik richtet vermutlich die nächste **FSK** aus. Wenn nicht wird dies der AStA tun. Vorschlag von Jakob am 17.09. die FSK auszurichten, wenn es die FS Mechanik nicht macht.

Bei Problemen mit dem Termin an Jakob wenden. Außerdem ist die Überarbeitung der **Handreichung zur Ausrichtung der FSK** ist fertig.

Andreas: Es wird im Januar oder Februar eine **vegane Mottowoche** in der Mensa geben. Es sollen auch Brötchen mit veganem Aufstrich geben, den man sich selber auftragen kann, sowie Gemüse womit man sein Brötchen belegen kann.

Außerdem fand ein Gespräch zum **Thema Parktickets** zusammen mit Tim beim Kanzler statt. Für das Parkhaus an der Liwi kann ein Parkticket für 200 € im Jahr erworben werden, 15 € im Monat kostet ein Parkticket für die öffentlichen Parkplätze.

Call a bike: OB hat die Unterlassungsverträge für weitere 7 Stationen unterschrieben. Die Fahrräder sollen dann auch aufgestockt werden.

David: Bald gibt es einen Gesprächstermin mit **bookndrive**. Bisherige Probleme oder Anmerkungen bitte an David oder Philipp.

Hilfskraftinitiative Darmstadt: letzten Donnerstag Treffen in Darmstadt. Am Montag fand ein hessenweites Treffen zur Vernetzung in Frankfurt statt. Das Treffen war eher schwerfällig. Die Landesweite Vernetzung wird von einigen Mitgliedern der Hilfskraftinitiative Darmstadt kritisch gesehen. Grund: Handlungsfähigkeit wird in Frage gestellt.

Mohammed stellt das Programm von Tutor International für die Wochen vor dem Semesterbeginn vor. Es werden u.a. Spieleabende veranstaltet sowie einen Stand von Tutor International vor dem Karo 5 aufgebaut, wo bspw. Kontakt zu den internationalen Studierenden gesucht wird.

Mit dem AAA ist die Kommunikation weiterhin schwierig. Bisher nur Kontakt mit dem Studierendenwerk.

Stephan merkt an die Kommunikationsschwierigkeiten mit Fr. Friedrich zu dokumentieren und dies nochmal anzusprechen.

Problem: Fr. Friedrich hat die Kontaktdaten der neuen internationalen Studierenden. Jakob schlägt vor, dass der VZ bei Problemen nochmal das Gespräch mit Frau Friedrich suchen sollte und erst danach VP Bruder einschalten kann (soweit notwendig)

Es wurde ein Begleitungsdienst eingerichtet: 4 Tutoren können int. Studierende bei Problemen (z.B. mit dem Ausländeramt) begleiten.

Melie hat sich mit den Abteilungsleitern des BAföG-Amtes Herr Rosenthal und Herr Reimann getroffen. Das Treffen kann von beiden Seiten als sehr positiv bewertet werden. Insbesondere ging es um die Themen: formloser Antrag, Verlängerung der Förderung aufgrund Gremientätigkeit, Leistungsnachweis. Bei Fragen zu wendet euch bitte direkt an Melie.

TOP 4 Brief DGB

Daniel: Am letzten Freitag gab es die dritte ProGazaDemo. Erneut wurden kritische Kommentare und Ausrufe getätigt. Mind. 2 Mitglieder vom DGB waren anwesend und hatten eine Fahne gehisst. Der DGB sollte zu einer Stellungnahme aufgefordert werden. Es gibt photographisches Beweismaterial. Der Brief wird diskutiert. Daniel nimmt die Anmerkungen auf. Redaktionelle Änderungen können in einem Pad noch vorgenommen werden. Versenden über den Verteiler, dann kann jeder nochmal Anmerkungen machen.

TOP 5 Erstitüten

In der Vergangenheit wurden Kalender und aktuelle Flyer zur Verfügung gestellt. Nina schlägt vor, dass Kalender, RMV Semesterticket und AStA Info Flyer den Fachschaften zum Auslegen zur Verfügung gestellt werden sollten, aber nicht in die Tüten gepackt werden sollten. Nina will die Flyer loswerden und nicht mehr mit in die neuen Räume nehmen. Aber 60,3 qm Flyer könnten in die Tüten. Philipp: würde Kalender nicht in die Tüten packen. Studis sollen sie sich selber abholen. bzw. Fachschaften verteilen sie oder legen sie aus. Stephan: Alles kann raus, was die Fachschaften haben wollen. Flyer können auch zurück gegeben werden, wenn nicht verteilt.

André soll sich darum kümmern. Jakob sagt ihm bescheid.

TOP 6 PM Parktickets

Andreas: Der Kanzler möchte zusammen mit dem AStA eine PM und interne News herausgeben. Dazu gab es eine Vorlage von der Uni. Wir haben unsere Änderungen angemerkt, geben sie zurück und warten ob das für die Uni so ok ist.

TOP 7 Onlinebuchung Staatstheater

David und Philipp hatten einen Termin beim Staatstheater. Idee: praktikable Lösung zum Ticketerwerb für mehrere Personen, oder bspw. wenn Vorverkaufskasse am WE bereits geschlossen hat.

David stellt das Buchungssystem vor. Dieses ist ein Ersatzsystem zur bestehenden persönlichen Abholung. Soll ins Stupa eingebracht werden.

TOP 8 BAS

Es kam eine Mail vom BAS in der der AStA der TU ausgeschlossen wird. Zur Historie:

- Letztes Treffen beim BAS (Bundesverband Ausländischer Studierenden) sehr chaotisch. Daraufhin wurde ein Protestbrief vom AStA verfasst.
- Bundesweite Vernetzung hat nicht wirklich funktioniert.
- Kommunikationsversuche sowohl innerhalb des Vereins als auch nach extern scheiterten.
- Unter anderem wurde fälschlicherweise zu einer Veranstaltung in Köln eingeladen, an der Mo, Ivan und Mohamed teilnehmen wollten. Aber es gab überhaupt keine Veranstaltung.
- Der Austritt des Vereins wurde daraufhin beschlossen.

Ivan und Mohamed möchten den Verein boykottieren und auch die Noch-Mitglieder darauf hinweisen, dass da was nicht rund läuft.

Stephan schlägt vor, denen auch ein bisschen auf die Füße zu treten, da der Verein bisher erfolgreich auch die Finanzprüfung umgeht.

Mo möchte die Unklarheiten vor Ort klären auf der baldigen Mitgliederversammlung in Köln. Ivan hält das für sinnvoll.

Nina schlägt vor keine weitere Zeit zu vergeuden und einen Brief an die anderen ASten zu verfassen und sie über die Missstände aufzuklären.

David schlägt vor die anderen ASten einzuladen und damit einen Neustart zur Vernetzung zu versuchen.

Die AStA Sitzung unterstützt Mo, wenn er zu diesem Treffen gehen möchte, aber möchte nicht, dass er seine Zeit mit dem Verein vergeudet. Das unschöne Vorgehen seitens des Vereins sollte jedoch publik gemacht werden. Ein neuer Vernetzungsbesuch mit den anderen ASten soll unternommen werden.

TOP 9 Sonstiges

Ein Sparschwein wird vermisst. Alle sind angehalten es zu suchen.